

**Der Fuchs hat Buchstaben aus den Wörtern geklaut.  
Gib den Wörtern die richtigen Buchstaben wieder zurück!  
35 mal (ck oder k oder g)**

### **Der Wolf und die sieben Geißlein**

Mutter Geiß sa\_\_t<sup>1)</sup> zu den sieben Geißlein: „Meine lieben \_\_inder<sup>2)</sup>, ich \_\_ehe<sup>3)</sup> in den Wald. Passt \_\_ut<sup>4)</sup> auf! Lasst den bösen Wolf nicht in das Haus!“ Die Geißlein rufen: „Liebe Mutter, wir sind brav!“ Die Mutter \_\_eht<sup>5)</sup>. Die sieben Geißlein tanzen und spielen in der Stube. Da \_\_lopft<sup>6)</sup> es an die Tür. Der Wolf ruft: „Macht auf, liebe \_\_inder<sup>7)</sup>! Ich habe etwas mit\_\_ebracht<sup>8)</sup>.“ „Nein!“, sa\_\_en<sup>9)</sup> die Geißlein. „Du bist der böse Wolf. Du hast eine raue Stimme und eine schwarze Pfote. Wir machen nicht auf.“ Der Wolf \_\_eht<sup>10)</sup> fort. Er \_\_auft<sup>11)</sup> \_\_reide<sup>12)</sup> und macht die Pfote weiß. Er frisst auch \_\_reide<sup>13)</sup>. Da wird seine Stimme hell und fein. Der Wolf \_\_eht<sup>14)</sup> wieder zu den Geißlein. Er \_\_lopft<sup>15)</sup>. Er ruft mit heller Stimme und zei\_\_t<sup>16)</sup> die weiße Pfote. Da den\_\_en<sup>17)</sup> die Geißlein: „Das ist die Mutter.“ Sie machen die Tür auf. O weh! Da \_\_ommt<sup>18)</sup> der böse Wolf herein. Die sieben Geißlein reißen aus. Sie verste\_\_en<sup>19)</sup> sich. Aber der böse Wolf findet sechs Geißlein und frisst sie. Nur ein Geißlein findet er nicht. Das Geißlein sitzt oben auf der Uhr. Der Wolf ist jetzt satt und müde. Er \_\_eht<sup>20)</sup> an den Brunnen und schläft. Mutter Geiß \_\_ommt<sup>21)</sup> aus dem Wald. Was sieht sie? Die Haustür steht offen. Wo sind die sieben Geißlein? Mutter Geiß ruft und ruft. Da sprin\_\_t<sup>22)</sup> ein Geißlein von der Uhr. Das Geißlein erzählt: „Der böse Wolf hat sechs Geißlein \_\_efressen<sup>23)</sup>. Er lie\_\_t<sup>24)</sup> am Brunnen und schläft.“ Mutter Geiß nimmt eine Schere. Sie \_\_eht<sup>25)</sup> zu dem Wolf. Sie schneidet dem Wolf den Bauch auf. Da \_\_ommen<sup>26)</sup> die sechs Geißlein heraus. Sie sind alle \_\_esund<sup>27)</sup>. Schnell holen die Geißlein \_\_roße<sup>28)</sup> Steine. Sie le\_\_en<sup>29)</sup> die Steine in den Bauch. Die Mutter näht den Bauch zu. Alle Geißlein und die Mutter verste\_\_en<sup>30)</sup> sich. Der Wolf wacht auf. Oh, sein Bauch tut weh! Der Wolf hat \_\_roßen<sup>31)</sup> Durst. Er \_\_eht<sup>32)</sup> zum Brunnen. Er will Wasser trin\_\_en<sup>33)</sup>. Er fällt in den Brunnen und ertrin\_\_t<sup>34)</sup>. Alle Geißlein \_\_ommen<sup>35)</sup>. Sie tanzen um den Brunnen und rufen: „Der böse Wolf ist tot! Der böse Wolf ist tot!“

**ck k oder g der Wold und die sieben Geißlein**  
**Rechtschreibung - 35 mal (ck oder k oder g)**

## **Der Wolf und die sieben Geißlein**

Mutter Geiß **sagt**<sup>1)</sup> zu den sieben Geißlein: „Meine lieben **Kinder**<sup>2)</sup>, ich **gehe**<sup>3)</sup> in den Wald. Passt **gut**<sup>4)</sup> auf! Lasst den bösen Wolf nicht in das Haus!“ Die Geißlein rufen: „Liebe Mutter, wir sind brav!“ Die Mutter **geht**<sup>5)</sup>. Die sieben Geißlein tanzen und spielen in der Stube. Da **klopft**<sup>6)</sup> es an die Tür. Der Wolf ruft: „Macht auf, liebe **Kinder**<sup>7)</sup>! Ich habe etwas **mitgebracht**<sup>8)</sup>.“ „Nein!“, **sagen**<sup>9)</sup> die Geißlein. „Du bist der böse Wolf. Du hast eine raue Stimme und eine schwarze Pfote. Wir machen nicht auf.“ Der Wolf **geht**<sup>10)</sup> fort. Er **kauft**<sup>11)</sup> **Kreide**<sup>12)</sup> und macht die Pfote weiß. Er frisst auch **Kreide**<sup>13)</sup>. Da wird seine Stimme hell und fein. Der Wolf **geht**<sup>14)</sup> wieder zu den Geißlein. Er **klopft**<sup>15)</sup>. Er ruft mit heller Stimme und **zeigt**<sup>16)</sup> die weiße Pfote. Da **denken**<sup>17)</sup> die Geißlein: „Das ist die Mutter.“ Sie machen die Tür auf. O weh! Da **kommt**<sup>18)</sup> der böse Wolf herein. Die sieben Geißlein reißen aus. Sie **verstecken**<sup>19)</sup> sich. Aber der böse Wolf findet sechs Geißlein und frisst sie. Nur ein Geißlein findet er nicht. Das Geißlein sitzt oben auf der Uhr. Der Wolf ist jetzt satt und müde. Er **geht**<sup>20)</sup> an den Brunnen und schläft. Mutter Geiß **kommt**<sup>21)</sup> aus dem Wald. Was sieht sie? Die Haustür steht offen. Wo sind die sieben Geißlein? Mutter Geiß ruft und ruft. Da **springt**<sup>22)</sup> ein Geißlein von der Uhr. Das Geißlein erzählt: „Der böse Wolf hat sechs Geißlein **gefressen**<sup>23)</sup>. Er **liegt**<sup>24)</sup> am Brunnen und schläft.“ Mutter Geiß nimmt eine Schere. Sie **geht**<sup>25)</sup> zu dem Wolf. Sie schneidet dem Wolf den Bauch auf. Da **kommen**<sup>26)</sup> die sechs Geißlein heraus. Sie sind alle **gesund**<sup>27)</sup>. Schnell holen die Geißlein **große**<sup>28)</sup> Steine. Sie **legen**<sup>29)</sup> die Steine in den Bauch. Die Mutter näht den Bauch zu. Alle Geißlein und die Mutter **verstecken**<sup>30)</sup> sich. Der Wolf wacht auf. Oh, sein Bauch tut weh! Der Wolf hat **großen**<sup>31)</sup> Durst. Er **geht**<sup>32)</sup> zum Brunnen. Er will Wasser **trinken**<sup>33)</sup>. Er fällt in den Brunnen und **ertrinkt**<sup>34)</sup>. Alle Geißlein **kommen**<sup>35)</sup>. Sie tanzen um den Brunnen und rufen: „Der böse Wolf ist tot! Der böse Wolf ist tot!“